

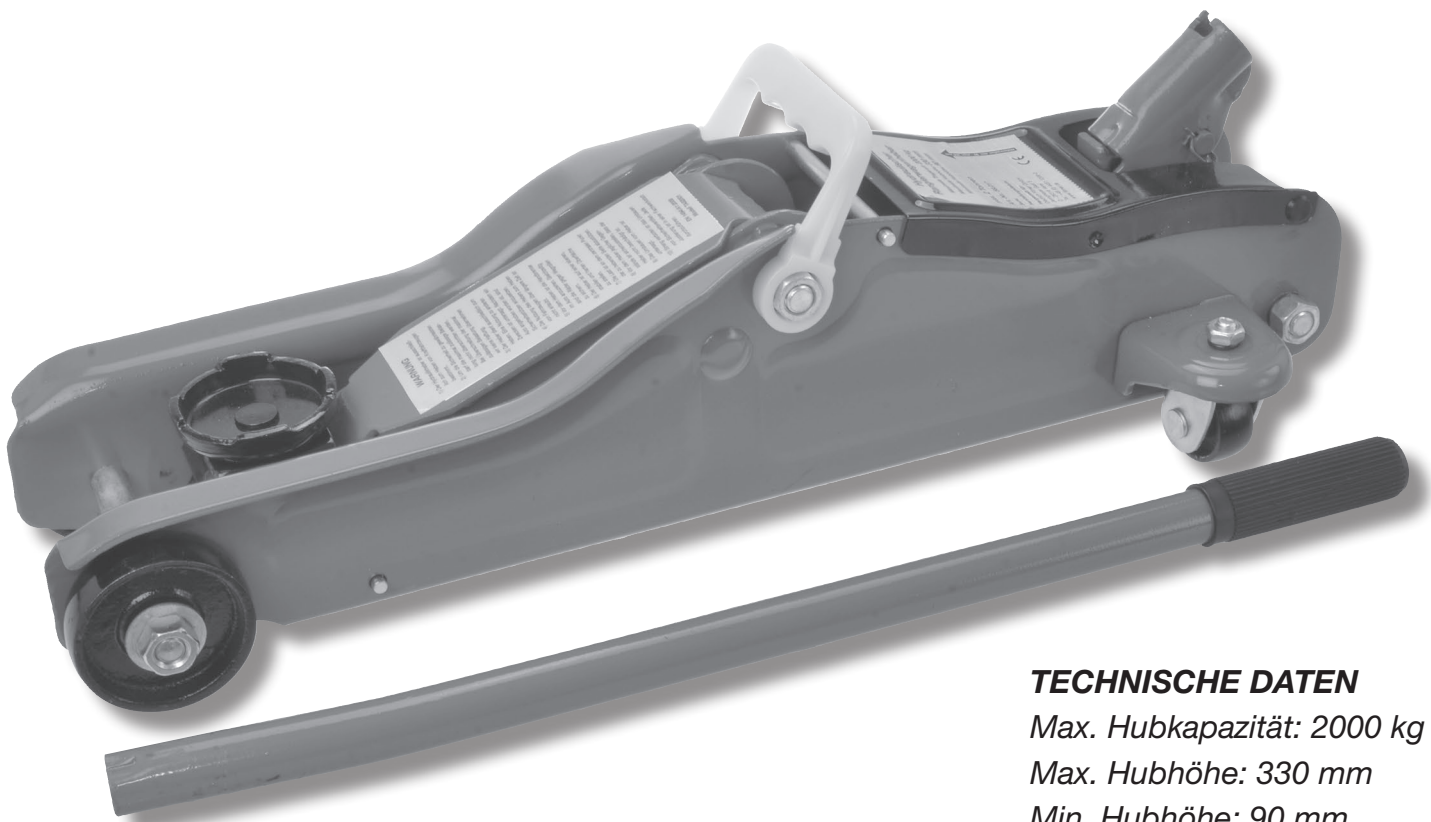


Diedrich Filmer GmbH
 Jeringhaver Gast 5
 D - 26316 Varel
 Tel.: +49 (0) 4451 1209-0
 www.filmer.de

Gebrauchsanweisung

Hydraulischer Rangierwagenheber

Art.-Nr. 59.017 / TA 82001



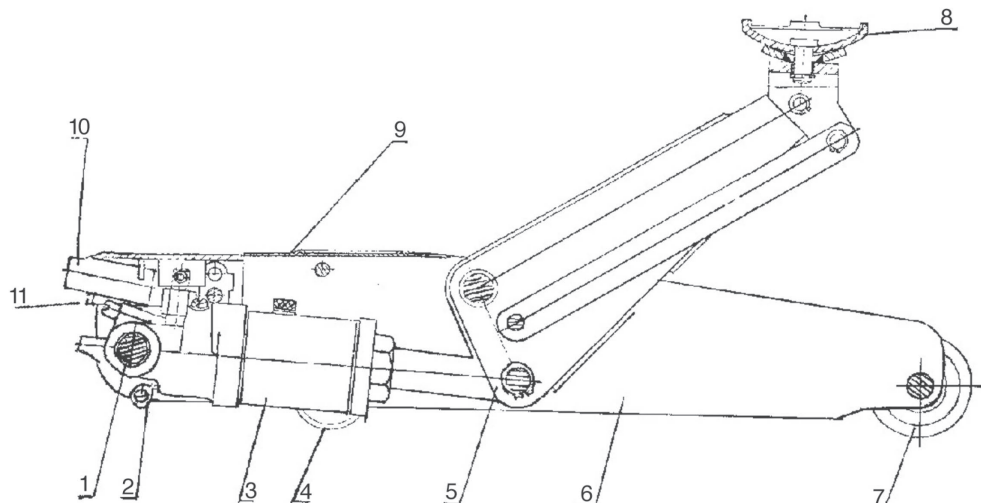
TECHNISCHE DATEN

Max. Hubkapazität: 2000 kg

Max. Hubhöhe: 330 mm

Min. Hubhöhe: 90 mm

- 1 Spindel
- 2 Federspannung
- 3 Hydraulikeinheit
- 4 Stützrad
- 5 Hubarm
- 6 Seitenteil rechts
Seitenteil links
- 7 Vorderrad
- 8 Sattel
- 9 Abdeckplatte
- 10 Hebelhalterung
- 11 Senkventil



SICHERHEIT

- Verwenden Sie den Wagenheber nur in Kombination mit Unterstellböcken bzw. -keile oder anderen mechanischen Hilfsmittel zur Absturzsicherung.
- Kontrollieren Sie die Unterstellböcke, -keile bzw. mechanischen Hilfsmittel auf Tauglichkeit bevor Sie diese benutzen.
- Arbeiten Sie nie unter einem Fahrzeug das lediglich auf dem Wagenheber ruht.
- Fahrzeug nur an den dafür vorgesehenen Markierungen bzw. Punkten anheben.
- Stellen Sie den Wagenheber immer waagrecht auf einem harten Untergrund auf.
- Zur Absicherung gegen Wegrollen des Fahrzeuges, Keile bzw. Blöcke vor bzw. hinter die Räder setzen. Alternativ: Gang einlegen und Handbremse anziehen.
- Arbeiten Sie nie unter einem Fahrzeug, dessen Räder entfernt wurden.
- Verhindern Sie, dass der Wagenheber während der Montagearbeiten entfernt werden kann.

BENUTZUNG

Die Höchsthebekraft des Wagenhebers beträgt 2 Tonnen. Der Wagenheber wird durch hydraulische Kraft nach oben und unten bewegt. Der Vorratsbehälter (3) ist mit hydraulischem Öl befüllt, welches durch die Pumpe in den Presszylinder gepumpt wird. Der Kolben in diesem Zylinder setzt den Hebearm (5) in Bewegung. Durch drehen des Senkventils (11) in entgegengesetzter Uhrzeigerichtung, sinkt der Hubarm (5) wieder ab und das Öl läuft in den Vorratsbehälter zurück.

HEBEN

Stellen Sie den Wagenheber waagrecht auf ebenem Untergrund. Stecken Sie den Hebel auf das Senkventil (11). Schließen Sie das Senkventil (11) mit Hilfe des Hebels durch Drehen in Uhrzeigerichtung. Der Heber ist jetzt hebefertig. Stecken Sie den Hebel in die Hebelhalterung (10) und fangen an zu pumpen. Bewegen Sie den Hebel auf und ab.

ACHSSTÜTZEN

Nach dem Anheben des Autos müssen die Unterstellböcke bzw. -keile oder andere geeignete mechanische Hilfsmittel zur Sicherung vor Absturz aufgestellt werden. Senken Sie das Fahrzeug ab, bis dieses auf den Unterstellböcken bzw. -keilen ruht.

ABSENKEN

Nach der Arbeit wird das Auto wieder angehoben, bis die Unterstellböcke bzw. -keile oder andere mechanische Hilfsmittel wieder frei liegen. Entfernen Sie die Hilfsmittel und senken das Fahrzeug mittels Wagenhebers soweit ab, bis der Hubarm (5) komplett heruntergefahren ist. Hierzu das Senkventil (11) vorsichtig öffnen.

ÖLBEHÄLTER

Der Behälter, worin sich hydraulisches Öl befindet, ist ein abgeschlossener Behälter und braucht normalerweise keine Wartung. Bei längerem Gebrauch, jedoch mindestens 1x jährlich, muss das Öl ersetzt werden. Ein Ölnippel befindet sich dazu oben auf dem Behälter. Für das Nachfüllen des Öls darf ausschließlich hydraulisches Öl SAE10 benutzt werden. Nutzen Sie weder Motoröl noch Bremsflüssigkeit.

RÄDER UND KOLBENSTANGEN

Einmal monatlich müssen die Räder, Achsen und Kolbenstangen mit Schmieröl und Fett auf den Drehpunkten der Hebestangen abgeschmiert werden.

STÖRUNGEN

1. Der Kolben fährt nicht aus

- Das Senkventil ist offen
- Es befindet sich Luft im System

Bitte Senkventil schließen.

Öffnen Sie das Ventil der Pumpe durch Drehen entgegen des Uhrzeigersinns und pumpen Sie einige Male, so dass die Luft durch den Öldruck entweicht.

Füllen Sie Öl nach.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

- Es befindet sich kein Öl im System
- Schmutz ist in das System eingedrungen
- Beschädigtes Ventil

2. Der Kolben fährt ruckartig aus

- Es befindet sich Luft im System

Öffnen Sie das Ventil der Pumpe durch Drehen entgegen des Uhrzeigersinns und pumpen Sie einige Male, so dass die Luft durch den Öldruck entweicht.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

- Deformierter Kolben

3. Der Kolben fährt nicht vollständig aus

- Der Ölstand ist zu niedrig
- Schmutz ist in das System eingedrungen
- Beschädigter Kolben

Füllen Sie Öl nach.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

4. Der Kolben fährt nur sehr langsam und nur teilweise aus

- Es befindet sich Luft im System

Öffnen Sie das Ventil der Pumpe durch Drehen entgegen des Uhrzeigersinns und pumpen Sie einige Male, so dass die Luft durch den Öldruck entweicht.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

- Schmutz ist in das System eingedrungen
- Beschädigtes Ventil

5. Der Wagenheber verliert unter Last Druck

- Es befindet sich Luft im System

Öffnen Sie das Ventil der Pumpe durch Drehen entgegen des Uhrzeigersinns und pumpen Sie einige Male, so dass die Luft durch den Öldruck entweicht.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

- Schmutz ist in das System eingedrungen
- Beschädigung des Ventils
- Beschädigte Dichtungen (gleichzeitiger Ölverlust)

6. Ölverlust

- Beschädigte oder poröse Dichtungen

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

7. Der Kolben prallt beim Zurückfahren nochmals auf

- Luft im Tank

Mit einem stumpfen Metallobjekt drücken Sie bitten den Ölstopfen an die Seite bis Sie die Luft aus dem Tank entweichen hören.

Entfernen sie den Tankstopfen und entleeren Sie das überflüssige Öl. Achten Sie darauf, dass das Öl nur bis an die Unterkante der Bohrung reicht.

- Zuviel Öl eingefüllt

8. Der Kolben fährt nicht zurück

- Zuviel Öl im Tank

Entfernen sie den Tankstopfen und entleeren Sie das überflüssige Öl. Achten Sie darauf, dass das Öl nur bis an die Unterkante der Bohrung reicht.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

- Beschädigter Kolben

9. Der Handhebel fährt nach jeder Pumpbewegung selbständig hoch

- Schmutz ist in das System eingedrungen
- Beschädigtes Ventil

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

10. Der Kolben fährt aus, hält jedoch unter Last den Druck nicht

- Es befindet sich Luft im System

Öffnen Sie das Ventil der Pumpe durch Drehen entgegen des Uhrzeigersinns und pumpen Sie einige Male, so dass die Luft durch den Öldruck entweicht.

Füllen Sie Öl nach.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

Der Wagenheber muss von Fachpersonal repariert werden.

- Es befindet sich kein Öl im System
- Schmutz ist in das System eingedrungen
- Beschädigtes Ventil
- Beschädigter O-Ring (gleichzeitiger Ölverlust)